

# Klangvolle Namen beim Mädels-Hit

Am Wochenende in der Kreissporthalle: 13 Bundesliga-Nachwuchs-Teams beim Girls-Snow-Cup

Lübbecke (WB). Die U15-Mädchen des Frauen-Triple-Siegers VfL Wolfsburg, das Nachwuchs-Team des Deutschen Rekordmeisters 1. FFC Frankfurt oder der letztjährige Turniersieger SGS Essen? Ein klarer Favorit des Girls-Snow-Cup-Turniers am Wochenende in der Lübbecke Kreissporthalle, freut sich Gehlenbecks Turnier-Chef Ingo Seidel, »ist beim besten Willen nicht auszumachen.«

Den simplen – und für die Freunde des Fußballsports höchst attraktiven – Grund dafür bringt Marc Bilstein auf den Punkt: »Ein so hoch karätig besetztes Teilnehmerfeld gab's noch nie – Glückwunsch an die Veranstalter vom TuS Gehlenbeck.«

Bilstein ist Trainer der U15-Juniorinnen des 1. FC Köln und mit seiner Mannschaft »in diesem Jahr besonders motiviert, bei der Vergabe des Snow-Cups wieder ein Wörtchen mitzureden.« Kein Wunder, unterlagen die Kölner im vergangenen Jahr als Titelverteidiger zwar erst im Finale, aber dann doch deutlich mit 1:4 den Mädchen der SGS Essen.

Quasi als kleines Trainingslager kam Bilstein deshalb am Freeway-Cup-Wochenende mit der gesamten Mannschaft schon einmal nach Lübbecke, um auch ein Vorbereitungsspiel gegen die Girls-Snow-Cup-Auswahl (GSCT) der Gastgeber auszutragen (wir berichteten). Und auch dafür gab's vom Gelbbock-Coach noch einmal großes Lob: »Wie hier in Lübbecke beide Veranstalter unkompliziert zusammenarbeiten, um – in diesem Fall uns – so etwas kurzfristig zu ermöglichen, das ist schon klasse!«

Um unter Umständen auch dem einen oder anderen der zahlrei-



Denise Dreckmeier vom TuS Gehlenbeck in der Snow Cup-Begegnung gegen den Hamburger SV im vergangenen Jahr.

Foto: Andreas Pufke

chen Top-Teams (13 von 16 Mannschaften kommen von Spitzenvereinen) ein Bein zu stellen, verstärkt sich der Kern der U15-Juniorinnen des TuS Gehlenbeck in diesem Jahr erstmals mit Spielerinnen anderer Altkreis-Clubs. »Trotz der Verstärkungen«, geht

Ingo Seidel nicht davon aus, »dass unsere Gegner uns unterschätzen werden, sondern wir als Außenstehende ins Turnier gehen.« Ob die Snow-Cup-Auswahl dabei dennoch für eine Überraschung gefasst ist, so der Wunsch von GSC-Torfrau Alicia Witte, »werden hoffent-

lich ganz viele Zuschauer sehen wollen.«

Vor den Spielen der Zwischen- und Finalrunde, die am Sonntag um 8.30 Uhr beginnen, sind die Gruppen der Vorrunde, die am Samstag um 11 Uhr startet wie folgt besetzt:

**Gruppe A:** VfL Wolfsburg, SFC Stern Berlin, Herforder SV Bor. Friedenstal, GSC-Team

**Gruppe B:** SGS Essen, SC Freiburg, FSV Gütersloh, Bayer Leverkusen

**Gruppe C:** 1.FC Köln, TSG Hoffenheim, 1.FFC Frankfurt, Magdeburger FFC

**Gruppe D:** VfL Bochum, Hamburger SV, Borussia Mönchengladbach, SC Osnabrück

## Jetzt gilt's für Diepenau

2. Bundesliga: MTV braucht am Schlusstag noch einen Sieg zum Klassenverbleib

Diepenau (WB). Für die Faustballer des MTV Diepenau kommt es am Samstag zum Showdown in der 2. Bundesliga Nord in Kredenbach. Nach den zwei wichtigen Heimsiegen benötigt der MTV nun mindestens noch einen Sieg um den Klassenerhalt zu feiern. Allerdings hat man mit Blick auf die Gegner beim MTV eher gemischte Gefühle, denn mit dem Tabellenzweiten TV Kredenbach-Lohe bekommt man es zum Auftakt mit einem echten Brocken zu tun, bevor es im Saisonabschlussspiel dann gegen den Tabellenletzten aus Hagenah geht. »Es könnte zu einem echten Finale kommen, was wir nach Möglichkeit aber vermeiden wollen«, erklärt Teamsprecher Sven Schriefer. »Gegen wen

wir spielen, ist im Grunde genommen egal. Wir wissen, dass wir gegen jede Mannschaft gewinnen, aber auch verlieren können.« Das hat das Team um Kapitän Daniel Kellermann im Hinspiel bereits gezeigt, als in eigener Halle gegen Kredenbach gewonnen und gegen Hagenah verloren wurde. Mittelspieler Olli Pelz ist aber optimistisch: »Fakt ist, wir sind gut drauf, das hat sich auch im Training gezeigt.«

Allerdings muss ein erneuter Ausfall kompensiert werden, denn mit Timo Kirsch fehlt nach Manuel Eisberg, Dennis Stegemeyer und Dennis Schmidt mittlerweile Abwehrspieler Nummer vier im Team von Trainer Jürgen Eisberg. Aus diesem Grund konnte Janek

Barg noch einmal reaktiviert werden und steht dem Team als Ersatz f in der Abwehr zur Verfügung. Für alle Fälle tritt zusätzlich auch Ecki Ruschmeyer die Reise ins Siegerland mit an.

»Wir haben uns bereits in der vergangenen Woche intensiv mit diesem Thema auseinandergesetzt«, berichtet Sven Schriefer, »wenn es hart auf hart kommt, werden wir spielen müssen. Mit seiner Erfahrung kann Ecki uns in jeder Situation weiterhelfen, auch wenn er etwas an Schnelligkeit verloren hat.«

Das Ziel wurde trotz der personellen Probleme deutlich formuliert: Ein Sieg gegen den TSV Hagenah und die Saison ist gerettet!

## MTV klettert auf Platz vier

Erfolgreicher Saisonabschluss der Diepenauer Faustballerinnen

Diepenau (WB). Die Faustballerinnen des MTV Diepenau feierten am letzten Spieltag der Regionalliga Niedersachsen in eigener Halle 6:2 Punkte und kletterten in der Tabelle noch auf Platz vier.

Neben den geplanten beiden Spielen gegen den Tabellenzweiten TSV Bardowick und den TV Brettorf, mussten sich die Damen des MTV ihre Kräfte für die Nachholspiele gegen den TK Hannover und erneut den TV Brettorf gut einteilen. Die Devisen des letzten Spieltages hieß mindestens 4:4 Punkte zu holen. Im ersten Spiel des Tages gegen den TKH rief die Mannschaft um Spielführerin Saskia Eisberg im ersten Satz eine gute Leistung ab. Eine sichere Abwehr, gutes Zuspiel und einfache Punkte im Angriff brachten der Mannschaft einen deutlichen Satziesieg (11:4). Wie auch an den vergangenen Spieltagen stellte sich ein nahtloses Anknüpfen an die solide Anfangsleis-

tung als schwierig heraus. Durch Unkonzentriertheit in der Abwehr und fehlende Durchschlagskraft des Angriffs gingen die folgenden beiden Sätze knapp an Hannover (beide 8:11). Auch im vierten Satz hatte der Gegner die Nase vorn. Nach einem Wechsel von Christina Engelking auf die Hauptangreiferposition konnten sich die Damen von einem 7:10 Rückstand auf ein 9:10 herankämpfen, mussten sich aber mit 9:11 geschlagen geben.

Durch die Niederlage ließen sich die Damen des MTV allerdings nicht entmutigen. In der zweiten und dritten Partie trafen sie auf die junge Mannschaft des Tabellenletzten aus Brettorf. »Zwei Pflichtsieg«, lautete die Ansage. Die erste Begegnung verlief nach Wunsch. Dank eines 11:3, 11:4 und 11:7 und wenig Gegenwehr des Gegners schonte man die Kräfte für die folgenden Spiele.

Nach einer kurzen Pause trat der MTV erneut gegen den TV Brettorf an. Diesmal war der Gegner motivierter, entschied den ersten Satz mit 11:9 für sich. Trainer Björn

Schubert trommelte seine Mannschaft vor dem zweiten Durchgang zusammen und ermahnte: »Uns wird hier nichts geschenkt. Der Sieg kommt nicht von allein.« Die Antwort der Mannschaft kam prompt – 11:1 im zweiten Satz. Nun waren die MTV-Damen im Spiel und ließen beim 11:8 und 11:6 nichts mehr anbrennen.

Im letzten Spiel des Tages trafen die Diepenauerinnen auf den Tabellenzweiten aus Bardowick. Wieder konnte die Abwehrreihe um Maïke Schwetmann, Juliane Engelking und Gwen Steinke glänzen und lieferte eine starke Leistung ab. 11:5, 11:7 und 11:8 hieß es für die Gastgeberinnen.

Ein kurzes Comeback in den Reihen des MTV feierte Jessica Pockrandt im zweiten Spiel gegen den TV Brettorf. Ob sie in der Feldsaison wieder aktiv am Geschehen mitwirken wird, entscheidet sich in Kürze.

**MTV Diepenau:** Christina Engelking, Saskia Eisberg, Laura Holsthor, Juliane Engelking, Gwen Steinke, Elisa-Marie Pennells, Maïke Schwetmann, Jessica Pockrandt

## Junioren kicken in Wehdem

Stemwede (WB). Neben den Altherren, bei denen die Sieger am Samstag ausgezeichnet wurden, sind beim Stenwederberg-Pokal am gleichen Tag auch die D1- und DII-Junioren (ab 9.30 Uhr) sowie die C1- und CII-Junioren (ab 12 Uhr) im Einsatz. Sie kicken im Gegensatz zu den Oldies, die in Dielingen spielen, allerdings in der Sporthalle Wehdem. Die B-/C-Junioren (ab 9.30 Uhr) und B-Junioren (ab 13 Uhr) spielen am Sonntag.



# Vorfreude pur!

Das WESTFALEN-BLATT und der DSC Arminia Bielefeld verlosen

**5 x 2 Sitzplatzkarten für dieses Heimspiel**  
**1 Heimtrikot**  
**1 Stadionführung für 2 Personen\***

**DSC Arminia Bielefeld – FC St. Pauli**

Sonntag, 09.02.2014, 13:30 Uhr, Schüco-Arena

Unsere Gewinn-Hotline:

**0 13 79 / 88 30 02**

(0,50 EUR/Anruf dt. Festnetz, ggf. andere Mobilfunkpreise)

Die Hotline ist bis Sonntag, 02.02.2014 freigeschaltet! Die Preise werden unter allen Anrufern verlost und zugeschickt.

**WESTFALEN-BLATT**  
 die informative

...auch im Sport ganz vorn.

Karten erhältlich in allen WESTFALEN-BLATT Geschäftsstellen. Infos unter 0521/5299640.

- Anzeige -

www.westfalen-blatt.de

\*Termin wird zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben